

Landkreis  
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 05.04.2017

## **Niederschrift**

### **über die Sitzung des Umweltausschusses**

am Mittwoch, den 29.03.2017 um 14:30 Uhr  
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

#### **Anwesend sind:**

##### **Landrat**

Wolf, Martin

##### **Stellvertreter des Landrats**

Westner, Anton

##### **CSU**

Breher, Barbara  
Engelhard, Rudi  
Schranner, Hans  
Seitz, Martin  
Steinberger, Anton  
Wolf, Hans

##### **SPD**

Rechenauer, Oliver  
Rothmeier, Franz

##### **FW**

Braun, Martin  
Müller, Ernst

##### **AUL**

Steinberger, Josef

##### **GRÜNE**

Walter, Annette

##### **ÖDP**

Haiplik, Reinhard

Vertretung für Herrn Siegfried Ebner

##### **Verwaltung**

Daser, Sebastian  
Köstler-Hösl, Alice  
Regensburger, Andreas  
Rottler, Doris  
Schönauer, Alexandra  
Wunder, Harald

**Entschuldigt fehlen:****Weiterer Stellvertreter des Landrats**

Finkenzeller, Josef entschuldigt

**FDP**

Moll, Wolfgang entschuldigt

Stockmaier, Thomas Vertreter für Herrn Wolfgang Moll, entschuldigt

**ÖDP**

Ebner, Siegfried entschuldigt

Herr Landrat Martin Wolf eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Landrat Martin Wolf begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

1. Sachstandsbericht zu „Natur in Pfaffenhofen“
2. Sachstandsbericht zu den Naturschutzprojekten „Nördlicher Feilenforst“
3. Sachstandsbericht zum Solarpotenzialkataster
4. Aktualisierung der Landkreis-Energiebilanz
5. Bekanntgaben, Anfragen

## I. Öffentlicher Teil

### **Top 1 Sachstandsbericht zu „Natur in Pfaffenhofen“ Vorlage: 2017/2672**

Vom 24. Mai bis 20. August 2017 findet in der Kreisstadt Pfaffenhofen a. d. Ilm die Kleine Landesgartenschau statt. Zentrales Motto dieser Veranstaltung ist „Die Gartenschau zum Anfassen“. Die Gartenschau erstreckt sich hierbei über vier Bereiche innerhalb der Stadt (Ausstellungsgelände am Volksfestplatz, Freizeitpark an der renaturierten Ilm, Bürgerpark und die Ilminsel mit Terrassen).

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm, unter der Federführung des Kommunalunternehmens Strukturentwicklung (KUS), wird sich auf der Landesgartenschau zusammen mit dem Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Pfaffenhofen a.d.Ilm auf einer gemeinsam gestalteten Standfläche präsentieren. Landkreis und Kreisverband haben jeweils eine eigene Hütte (etwa 5m breit, 3,75m tief), der Landkreis verfügt zusätzlich über eine vorgelagerte Bühne, die ebenfalls für die Beiträge der Standpartner genutzt werden kann. Synergieeffekte durch die gemeinsame Standbetreuung sollen genutzt und die Programme der Standpartner abgesprochen werden, um etwaige Überschneidungen/ähnliche Beiträge zur selben Zeit zu vermeiden. Neben dem Landkreis werden auch eine Vielzahl von Gemeinden, Gastronomen und weitere Standpartner die Möglichkeit nutzen und sich den Besuchern präsentieren. Programmschwerpunkte der Beiträge sind u.a. die Vorstellung der Gemeinden, ihrer Vereine, Traditionen, Natur, Tierwelt sowie regionaler Spezialitäten. Während die Gemeinden jeweils für eine Woche den Stand für ihre Aktionen/Programme besetzen, werden das Landratsamt mit verschiedenen Sachgebieten sowie die weiteren Partner jeweils an einzelnen Tagen vor Ort sein.

Die Standpartner befinden sich gerade in der Phase der detaillierten Ausarbeitung ihrer Programme und melden diese an das KUS, welches die Standbeiträge koordiniert und als Ansprechpartner für weitere Fragen (Tickets, Anlieferung, Standausstattung) fungiert.

Der Umweltausschuss hat die Informationen zur Kenntnis genommen.

### **Top 2 Sachstandsbericht zu den Naturschutzprojekten "Nördlicher Feilenforst" Vorlage: 2017/2657**

Zum Kooperationsprojekt „Nördlicher Feilenforst“ soll eine Vereinbarung zwischen dem Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm und den Bayerischen Staatsforsten geschlossen werden. Die Vereinbarung wurde inhaltlich bereits mit Herrn Landrat Wolf und dem Vorstandsvorsitzenden der bayerischen Staatsforsten, Herrn Neumeyer, abgestimmt. Mit den Bayerischen Staatsforsten wurde vereinbart, dass als Startschuss für das gemeinsame Projekt die Vereinbarung auf der Kleinen Gartenschau „Natur in Pfaffenhofen“ öffentlichkeitswirksam unterschrieben und das Projekt vorgestellt wird.

Bis zur Projektvorstellung wird ein gemeinsames Faltblatt erstellt.

Der Umweltausschuss hat die Informationen zur Kenntnis genommen.

**Top 3 Sachstandsbericht zum Solarpotenzialkataster  
Vorlage: 2017/2655**

Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung vom 09.11.2017 die Verwaltung beauftragt, ein Solarpotenzialkataster für den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm erstellen zu lassen. Die tetraeder GmbH hat den Zuschlag bekommen und arbeitet derzeit an der Erstellung des Katasters.

Das Kataster zeigt das Potenzial für die Nutzung solarer Energie durch Photovoltaik- und Solarthermieanlagen für alle Gebäude im Landkreis. Eine detaillierte Auswertung des Potenzials auf den individuellen Bedarf zugeschnitten kann in einem passwortgeschützten Bereich von jedem Gebäudeeigentümer angefragt werden.

In einer separaten Schaltfläche wird außerdem das Gründachpotential inklusive Angaben zum Regenrückhalt und CO<sub>2</sub>- und Staubreduktion für alle Gebäude im Landkreis dargestellt.

In der Sitzung wird der aktuelle Stand zum Kataster vorgestellt.

Der Umweltausschuss hat die Informationen zur Kenntnis genommen.

**Top 4 Aktualisierung der Landkreis-Energiebilanz  
Vorlage: 2017/2658**

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat 2015 eine Energiebilanz für den gesamten Landkreis vorgelegt. Diese basiert auf den Energienutzungsplänen und Klimaschutzkonzepten der einzelnen kreisangehörigen Städte, Märkte und Gemeinden. Die Datenbasis ist aus den Jahren 2010 und 2011. Um ein aktuelles Bild über Energieverbrauch und Energieerzeugung im Landkreis zu erhalten, wird die Energiebilanz dieses Jahr aktualisiert. Dazu hat die Fachstelle Energie und Klimaschutz in der Bürgermeisterdienstbesprechung vom 08.12.2016 von den Bürgermeistern den Auftrag erhalten.

Derzeit erarbeitet die Fachstelle Energie und Klimaschutz einen Vorschlag zur Vorgehensweise. Am 09.03.2017 fand außerdem ein Workshop mit Vertretern des Umweltausschusses und einzelner landkreisangehöriger Städte und Gemeinden statt, um den Rahmen für die Aktualisierung der Energiebilanz festzulegen.

Die Bilanz soll folgende Punkte beinhalten:

- Energiedaten des Landkreises und vergleichende Darstellung der Landkreismunicipalitäten
- Gemeindegrenzen Darstellung des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung
- Aufzeigen von Entwicklungen und Vergleich mit übergeordneten Kennzahlen und Zielen
- Aufnahme des Verkehrssektors
- Berechnung der CO<sub>2</sub>-Emissionen
- Darstellung einer seit 2011 ausgewählten durchgeführten Maßnahme je Kommune
- Aufnahme allgemeiner Themen wie Erläuterungen und Handlungsempfehlungen

Die Fachstelle Energie und Klimaschutz holt auf dieser Grundlage die erforderlichen Daten ein und wertet diese aus. In der nächsten Sitzung des Umweltausschusses sollen erste (Zwischen-) Ergebnisse präsentiert werden.

**Beschluss:**

Mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise besteht Einverständnis.

Anwesend:	13
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0

**Top 5      Bekanntgaben, Anfragen**

Kreisrat Müller regt an, in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses den Themenkomplex Autobahnausfahrten, Natur- und Hochwasserschutz bezogen auf die geplante Autobahnausfahrt Gewerbegebiet Bruckbach zu diskutieren. Herr Landrat Wolf gibt dieser Anregung statt.

Auf Anregung von Kreisrat Braun sollen in der nächsten Sitzung des Umweltausschusses Informationen zur Biber-Kartierung präsentiert werden. Auch diesem Vorschlag wird zugestimmt.

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 15:50 Uhr.

---

Anton Westner  
Stellvertreter des Landrats

---

Protokoll: Doris Rottler